

## LabormitarbeiterIn

Im Bereich des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft, Bundesamt für Weinbau, Gölbeseile 1, 7000 Eisenstadt, gelangt zum ehest möglichen Termin eine freie Planstelle der Entlohnungsgruppe v3 (Vertragsbedienstete/r) zur Besetzung. Die Bewertung des Verwendungserfolges wird nach 6 Monaten durchgeführt.

<b>Wertigkeit/Einstufung:</b>	v3/3
<b>Dienststelle:</b>	Bundesamt für Weinbau
<b>Dienstort:</b>	Eisenstadt
<b>Vertragsart:</b>	Unbefristet
<b>Befristung:</b>	
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	Vollzeit
<b>Beginn der Tätigkeit:</b>	ehestmöglich
<b>Ende der Bewerbungsfrist:</b>	10.10.2022
<b>Monatsentgelt/bezug mindestens:</b>	v3/3 mind. € 2.173,00 bzw. v3/A mind. € 1.935,60
<b>Referenzcode:</b>	BML-22-0059

### Aufgaben und Tätigkeiten

Nach Einschulung Durchführung von Analysen und Labortätigkeiten im Tätigkeitsbereich der Abteilung Mikrobiologie:

- Gesamtkeimzahlmessungen;
- Analyse von Weinbehandlungsmitteln;
- Nachweis von Mikroorganismen mittels PCR und RTD-PCR/qPCR;
- Elektrophorese und Bilddokumentation;

Als attraktiver Dienstgeber bieten wir:

- Vielfältige und interessante Aufgabenstellungen;
- Laufende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen;
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie;
- Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung;

## **Erfordernisse**

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt;
2. Volle Handlungsfähigkeit;
3. Die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind;
4. Abschluss einer einschlägigen Fachschule (inkl. mikrobiologische Lehrinhalte);
5. Technisches Verständnis und logisch-analytisches Denken;
6. EDV-Anwenderkenntnisse (Excel, Word);
7. Soziale Kompetenz (Teamgeist und Zusammenarbeit);
8. Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein;
9. Unbescholtenheit;
10. Für Bewerber kommt noch das Anstellungserfordernis des abgeleisteten Grundwehr- bzw. Zivildienstes (im Falle der festgestellten Tauglichkeit) hinzu.

Die Erfordernisse der Z.1 bis Z.10 sind – im Hinblick auf die Gültigkeit einer Bewerbung - unbedingt zu erfüllen.

## **Gleichbehandlungsklausel**

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

## **Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges**

Die Bewerberin/Der Bewerber nimmt zur Kenntnis, dass mit ihrer/seiner Bewerbung die Zustimmung zu einer allfälligen Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Sicherheitsbehörden zum Zwecke einer Sicherheitsüberprüfung sowie zur allfälligen Übermittlung dieser Daten an das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft verbunden ist.

Das Monatsentgelt beträgt in v3/3 mindestens € 2.173,00 brutto (erste Entlohnungsstufe). Während der zweijährigen Ausbildungsphase ist das Monatsentgelt niedriger, zumindest in v3/A € 1.935,60. Es erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.

Bewerbungen samt Unterlagen, die das Vorliegen der Bewerbungsvoraussetzungen nachweisen, werden bis zum Ablauf von 4 Wochen nach Kundmachung der Ausschreibung ausschließlich online entgegengenommen. Bitte benutzen Sie dazu die Online-Applikation der Jobbörse des Bundes unter [www.jobboerse.gv.at](http://www.jobboerse.gv.at).

Das Auswahlverfahren wird nach dem Unterabschnitt C des Ausschreibungsgesetzes in der Fassung des BGBl.Nr. 366/1991 (=Aufnahmeverfahren mit Aufnahmegespräch) erfolgen.

## Kontaktinformation

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft  
Christiane Fronaschitz  
Abteilung Präs. 1

